

Bericht von Georg Königs macht gute Stimmung

Bei den Seniorenkickern vom SV Millingen

Rheinberg. Der Seniorenausschuss des SV Millingen mit Rainer Lempert an der Spitze hatte seine Hausaufgaben wieder einmal hervorragend erledigt, und so war die ordentliche Mitgliederversammlung der Fußballsenioren-Abteilung nach einer guten Stunde ohne Miss-töne beendet.

Lempert ging in seinem Bericht auf den bisherigen Saisonverlauf ein und war angesichts der Verletztenmisere mit dem Abschneiden der drei Mannschaften durchaus zufrieden, auch wenn bei der ersten Mannschaft nach dem guten Saisonstart die Serie von neun Spielen ohne dreifachen Punktgewinn durchaus Spuren hinterlassen hat. Zwischenzeitlich habe es zahlenmäßig so viele Ausfälle gegeben, dass man durchaus von der Mannstärke eines gesamten Teams sprechen könne. Ein Aufwärtstrend ist seit kurzem jedoch wieder erkennbar: In den beiden vergangenen Spielen zuletzt wurden die möglichen sechs Punkte mit einem Torverhältnis von 12:2 eingefahren, was für die sportliche Zukunft der ersten Mannschaften hoffen lässt.

Rainer Lempert wiedergewählt

36 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und zeigten sich ausgesprochen angetan von dem Bericht von Georg Königs, dem Gesamtvereins-Geschäftsführer. Er informierte ausführlich über den geplanten Bau des neuen Vereinsheims, für den es Zuschüsse von Bund und Land in Höhe von 1,5 Millionen Euro geben sollen, die demnächst zur Verfügung stünden.

Die Entlastung des Abteilungsvorstandes erfolgte einstimmig. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen gab es keine Überraschungen. Der Abteilungsleiter Lempert wurde ebenso wiedergewählt wie seine Stellvertreter Ulrich van de Sandt und André Berkels, der zudem noch in seiner Position als Abteilungskassierer bestätigt wurde. Für Claus Weyhofen, der nach 16 Jahren im Abteilungsvorstand nicht mehr kandidierte, wurde Marvin Mulrain (Foto) zum stellvertretenden Abteilungsleiter gewählt. Es spricht für die große Harmonie unter den Fußballern des SV Millingen, dass alle Wahlen einstimmig erfolgten. NJ



SV MILLINGEN